



Landesamt für Statistik  
Niedersachsen



# zensus 2011

## Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde  
Celle, Stadt

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011



## Inhaltsverzeichnis

Einführung .....	4
Rechtliche Grundlagen .....	4
Methode .....	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	27
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts .....	32
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie .....	33
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	34
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % – .....	36
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	38
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % – .....	42
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts .....	46
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % – .....	47
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie .....	48
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % – .....	49
Definitionen .....	50

## Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

## Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

## Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter [www.zensus2011.de](http://www.zensus2011.de) zur Verfügung.

## 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>				
Insgesamt	69 001	100,0	33 015	35 988
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>				
Unter 5	2 847	4,1	1 473	1 374
5 - 9	3 062	4,4	1 511	1 551
10 - 14	3 275	4,7	1 698	1 577
15 - 19	3 677	5,3	1 930	1 747
20 - 24	4 154	6,0	2 153	2 001
25 - 29	4 065	5,9	1 966	2 099
30 - 34	3 819	5,5	1 984	1 835
35 - 39	3 626	5,3	1 813	1 813
40 - 44	4 951	7,2	2 549	2 402
45 - 49	5 537	8,0	2 776	2 761
50 - 54	5 065	7,3	2 401	2 664
55 - 59	4 791	6,9	2 254	2 537
60 - 64	4 225	6,1	2 099	2 126
65 - 69	3 845	5,6	1 743	2 102
70 - 74	4 430	6,4	2 042	2 388
75 - 79	3 059	4,4	1 226	1 833
80 - 84	2 400	3,5	864	1 536
85 - 89	1 479	2,1	420	1 059
90 und älter	696	1,0	(113)	583
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>				
Unter 3	1 720	2,5	895	825
3 - 5	1 723	2,5	880	843
6 - 9	2 466	3,6	1 209	1 257
10 - 15	3 935	5,7	2 051	1 884
16 - 18	2 233	3,2	1 192	1 041
19 - 24	4 938	7,2	2 538	2 400
25 - 39	11 510	16,7	5 763	5 747
40 - 59	20 344	29,5	9 980	10 364
60 - 66	5 471	7,9	2 653	2 818
67 - 74	7 029	10,2	3 231	3 798
75 und älter	7 634	11,1	2 623	5 011
<b>Familienstand (ausführlich)</b>				
Ledig	27 499	39,9	14 670	12 829
Verheiratet	30 118	43,6	15 052	15 066
Verwitwet	5 615	8,1	900	4 715
Geschieden	5 714	8,3	2 357	3 357
Eingetr. Lebenspartnerschaft	(45)	(0,1)	(33)	12
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,0	-	3
Ohne Angabe	9	0,0	3	6

## Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>				
Deutschland	65 290	94,6	31 195	34 095
Bosnien und Herzegowina	(55)	(0,1)	27	28
Griechenland	109	0,2	59	50
Italien	(122)	(0,2)	80	42
Kasachstan	61	0,1	38	23
Kroatien	45	0,1	24	21
Niederlande	65	0,1	47	(18)
Österreich	81	0,1	(40)	41
Polen	234	0,3	82	152
Rumänien	42	0,1	17	25
Russische Föderation	256	0,4	91	165
Türkei	887	1,3	406	481
Ukraine	(73)	(0,1)	27	46
Sonstige	1 683	2,4	882	801
<b>Religion (ausführlich)</b>				
Römisch-katholische Kirche	7 840	11,6	3 540	4 290
Evangelische Kirche	37 450	55,4	16 560	20 880
Evangelische Freikirchen	1 180	1,8	/	680
Orthodoxe Kirchen	780	1,2	/	520
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	2 110	3,1	1 050	1 060
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	18 170	26,9	10 140	8 030

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

## 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>				
Erwerbspersonen	34 690	51,3	18 180	16 510
Erwerbstätige	32 500	48,0	16 820	15 680
Erwerbslose	2 190	3,2	1 360	830
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 810	2,7	1 130	(680)
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	32 960	48,7	13 930	19 030
Personen unterhalb des Mindestalters	8 630	12,8	4 330	4 300
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	16 710	24,7	6 570	10 140
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3 070	4,5	1 740	1 330
Hausfrauen und Hausmänner	2 150	3,2	/	2 070
Sonstige	2 400	3,6	1 220	1 190
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>				
Angestellte/Arbeiter/-innen	26 460	81,4	12 980	13 480
Beamte/-innen	2 750	8,5	1 740	1 000
Selbstständige mit Beschäftigten	1 380	4,2	980	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	1 580	4,9	1 020	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>				
Führungskräfte	1 080	3,4	790	/
Akademische Berufe	5 640	17,8	2 630	3 010
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	6 270	19,9	3 000	3 270
Bürokräfte und verwandte Berufe	3 850	12,2	1 420	2 430
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	5 450	17,2	1 760	3 680
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	3 650	11,5	3 380	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 750	5,5	1 640	/
Hilfsarbeitskräfte	2 980	9,4	950	2 030
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	700	2,1	/	/
Produzierendes Gewerbe	6 780	20,8	5 350	1 420
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	4 690	14,4	3 520	1 160
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	420	1,3	330	(90)
Baugewerbe	1 670	5,1	1 500	(170)
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	8 270	25,4	4 580	3 690
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	5 910	18,2	2 810	3 100
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	2 360	7,3	1 770	600
Sonstige Dienstleistungen	16 750	51,6	6 380	10 380
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	740	2,3	320	420
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	3 310	10,2	1 650	1 660
Öffentliche Verwaltung u.ä.	3 610	11,1	2 040	1 580
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	9 090	28,0	2 380	6 720
Unbekannt	-	-	-	-



### Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>				
Klasse 1 bis 4	2 370	27,5	1 200	1 170
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	4 840	56,1	2 780	2 060
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	1 420	16,5	/	980
<b>Höchster Schulabschluss</b>				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	5 530	9,4	3 020	2 500
Ohne Schulabschluss	3 430	5,8	1 590	1 850
Noch in schulischer Ausbildung	2 090	3,6	1 440	660
Haupt-/ Volksschulabschluss	20 640	35,0	9 910	10 730
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	18 740	31,8	7 550	11 190
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	17 310	29,4	7 100	10 210
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1 420	2,4	/	980
Fachhochschulreife	4 130	7,0	2 400	1 730
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	9 890	16,8	4 880	5 010
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>				
Ohne beruflichen Abschluss	16 770	28,5	7 090	9 690
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	27 410	46,5	12 960	14 450
Fachschulabschluss	5 810	9,9	2 840	2 960
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	640	1,1	/	/
Fachhochschulabschluss	3 070	5,2	1 900	1 170
Hochschulabschluss	4 600	7,8	2 280	2 320
Promotion	/	/	/	/
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>				
Personen ohne Migrationshintergrund	54 740	81,0	25 670	29 070
Personen mit Migrationshintergrund	12 840	19,0	6 420	6 420
Ausländer/-innen	3 670	5,4	2 000	1 660
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2 940	4,3	1 560	1 380
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	730	1,1	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	9 170	13,6	4 410	4 760
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5 150	7,6	2 260	2 900
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4 020	5,9	2 160	1 860
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2 010	3,0	980	1 030
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2 010	3,0	1 170	830

### Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	1 380	10,8	690	700
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	2 150	16,7	940	1 210
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	1 770	13,8	720	1 060
Türkei	3 100	24,2	1 490	1 620
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	3 070	23,9	1 820	1 250
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	930	11,5	/	/
1980 - 1989	1 270	15,7	600	670
1990 - 1999	2 950	36,5	1 270	1 680
2000 - 2011	2 200	27,2	1 080	1 110
Unbekannt	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>				
Unter 5 Jahre	1 650	12,9	790	860
5 - 9 Jahre	1 900	14,8	990	910
10 - 14 Jahre	1 790	14,0	890	900
15 - 19 Jahre	2 280	17,7	1 020	1 250
20 und mehr Jahre	4 880	38,0	2 530	2 360
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

## 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>								
Insgesamt	69 001	100,0	65 290	3 713	1 256	1 552	869	36
<b>Geschlecht</b>								
Männlich	33 015	47,8	31 195	1 820	681	700	427	12
Weiblich	35 988	52,2	34 095	1 893	575	852	442	24
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>								
Unter 5	2 847	4,1	2 755	(92)	21	(25)	46	-
5 - 9	3 062	4,4	2 942	(120)	15	44	55	6
10 - 14	3 275	4,7	3 113	162	33	85	44	-
15 - 19	3 677	5,3	3 447	230	39	130	58	3
20 - 24	4 154	6,0	3 920	234	48	115	(65)	6
25 - 29	4 065	5,9	3 741	324	87	(118)	113	6
30 - 34	3 819	5,5	3 430	389	(93)	172	121	3
35 - 39	3 626	5,3	3 247	379	123	152	101	3
40 - 44	4 951	7,2	4 615	336	149	100	87	-
45 - 49	5 537	8,0	5 229	308	137	109	56	6
50 - 54	5 065	7,3	4 791	274	(127)	103	44	-
55 - 59	4 791	6,9	4 543	248	(115)	102	31	-
60 - 64	4 225	6,1	4 031	194	88	94	(12)	-
65 - 69	3 845	5,6	3 693	152	74	66	12	-
70 - 74	4 430	6,4	4 321	109	(35)	65	9	-
75 - 79	3 059	4,4	2 991	68	29	33	6	-
80 - 84	2 400	3,5	2 340	60	22	29	6	3
85 - 89	1 479	2,1	1 452	27	21	3	3	-
90 und älter	696	1,0	689	7	-	7	-	-
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>								
Unter 3	1 720	2,5	1 669	51	15	13	23	-
3 - 5	1 723	2,5	1 660	63	9	22	32	-
6 - 9	2 466	3,6	2 368	98	12	34	46	6
10 - 15	3 935	5,7	3 742	193	(39)	(97)	57	-
16 - 18	2 233	3,2	2 088	145	26	80	36	3
19 - 24	4 938	7,2	4 650	288	(55)	(153)	74	6
25 - 39	11 510	16,7	10 418	1 092	303	442	335	12
40 - 59	20 344	29,5	19 178	1 166	528	414	218	6
60 - 66	5 471	7,9	5 207	264	124	119	21	-
67 - 74	7 029	10,2	6 838	191	(73)	106	12	-
75 und älter	7 634	11,1	7 472	(162)	(72)	72	15	3

### Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Familienstand (ausführlich)</b>								
Ledig	27 499	39,9	26 231	1 268	355	562	330	(21)
Verheiratet	30 118	43,6	28 133	1 985	711	819	443	12
Verwitwet	5 615	8,1	5 462	153	45	90	15	3
Geschieden	5 714	8,3	5 419	295	(142)	81	72	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	(45)	(0,1)	39	6	-	-	6	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,0	3	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	9	0,0	3	6	3	-	3	-
<b>Religion (ausführlich)</b>								
Römisch-katholische Kirche	7 840	11,6	6 940	900	740	/	/	/
Evangelische Kirche	37 450	55,4	36 920	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	1 180	1,8	1 130	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	780	1,2	410	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	2 110	3,1	1 640	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	18 170	26,9	16 820	1 340	/	570	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

### 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>								
Erwerbspersonen	34 690	51,3	32 760	1 920	960	580	(360)	/
Erwerbstätige	32 500	48,0	30 780	1 720	840	530	(350)	/
Erwerbslose	2 190	3,2	1 980	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 810	2,7	1 630	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	32 960	48,7	31 170	1 790	790	680	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	8 630	12,8	8 220	410	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	16 710	24,7	16 030	680	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3 070	4,5	2 900	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	2 150	3,2	1 880	/	/	/	/	/
Sonstige	2 400	3,6	2 140	/	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>								
Angestellte/Arbeiter/-innen	26 460	81,4	25 080	1 380	610	470	(300)	/
Beamte/-innen	2 750	8,5	2 740	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	1 380	4,2	1 190	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	1 580	4,9	1 460	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>								
Führungskräfte	1 080	3,4	1 020	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	5 640	17,8	5 310	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	6 270	19,9	6 110	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	3 850	12,2	3 700	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	5 450	17,2	5 090	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	3 650	11,5	3 370	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 750	5,5	1 650	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	2 980	9,4	2 760	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

# Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	700	2,1	690	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	6 780	20,8	6 330	450	(240)	/	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	4 690	14,4	4 330	360	/	/	50	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	420	1,3	410	/	/	/	/	/
Baugewerbe	1 670	5,1	1 590	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	8 270	25,4	7 680	590	/	(160)	.	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	5 910	18,2	5 460	450	/	(120)	(120)	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	2 360	7,3	2 220	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	16 750	51,6	16 090	670	/	/	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	740	2,3	730	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	3 310	10,2	3 100	210	/	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	3 610	11,1	3 590	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	9 090	28,0	8 670	420	/	/	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>								
Klasse 1 bis 4	2 370	27,5	2 200	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	4 840	56,1	4 640	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	1 420	16,5	1 350	/	/	/	/	/
<b>Höchster Schulabschluss</b>								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	5 530	9,4	4 730	790	/	520	/	/
Ohne Schulabschluss	3 430	5,8	2 770	660	/	430	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	2 090	3,6	1 960	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	20 640	35,0	19 800	840	540	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	18 740	31,8	18 030	710	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	17 310	29,4	16 680	630	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1 420	2,4	1 350	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	4 130	7,0	3 950	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	9 890	16,8	9 120	770	/	/	/	/

# Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>								
Ohne beruflichen Abschluss	16 770	28,5	15 200	1 580	550	750	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	27 410	46,5	26 550	860	/	/	/	/
Fachschulabschluss	5 810	9,9	5 530	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	640	1,1	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	3 070	5,2	3 010	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	4 600	7,8	4 160	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>								
Personen ohne Migrationshintergrund	54 740	81,0	54 740	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	12 840	19,0	9 170	3 670	1 860	1 220	450	/
Ausländer/-innen	3 670	5,4	/	3 670	1 860	1 220	450	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2 940	4,3	/	2 940	1 460	1 040	400	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	730	1,1	/	730	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	9 170	13,6	9 170	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5 150	7,6	5 150	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4 020	5,9	4 020	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2 010	3,0	2 010	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2 010	3,0	2 010	/	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	1 380	10,8	1 360	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	2 150	16,7	1 890	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	1 770	13,8	1 560	/	/	/	/	/
Türkei	3 100	24,2	2 320	780	/	780	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	3 070	23,9	1 590	1 490	900	/	430	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/



# Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	930	11,5	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	1 270	15,7	1 080	/	/	/	/	/
1990 - 1999	2 950	36,5	2 490	460	/	/	/	/
2000 - 2011	2 200	27,2	710	1 490	700	530	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>								
Unter 5 Jahre	1 650	12,9	890	760	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	1 900	14,8	1 210	690	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	1 790	14,0	1 380	420	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	2 280	17,7	1 990	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	4 880	38,0	3 490	1 400	910	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

## 1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>							
Insgesamt	69 001	100,0	11 334	9 746	17 933	14 081	15 909
<b>Geschlecht</b>							
Männlich	33 015	47,8	5 830	4 901	9 122	6 754	6 408
Weiblich	35 988	52,2	5 504	4 845	8 811	7 327	9 501
<b>Familienstand (ausführlich)</b>							
Ledig	27 499	39,9	11 334	8 334	5 496	1 518	817
Verheiratet	30 118	43,6	-	1 307	10 190	9 679	8 942
Verwitwet	5 615	8,1	-	12	102	663	4 838
Geschieden	5 714	8,3	-	90	2 118	2 200	1 306
Eingetr. Lebenspartnerschaft	(45)	(0,1)	-	3	24	12	6
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,0	-	-	3	-	-
Ohne Angabe	9	0,0	-	-	-	9	-
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>							
Deutschland	65 290	94,6	10 828	9 090	16 521	13 365	15 486
Bosnien und Herzegowina	(55)	(0,1)	-	3	17	29	6
Griechenland	109	0,2	6	9	35	(33)	26
Italien	(122)	(0,2)	9	12	(52)	(40)	9
Kasachstan	61	0,1	3	13	35	10	-
Kroatien	45	0,1	-	15	9	12	9
Niederlande	65	0,1	3	6	21	16	19
Österreich	81	0,1	7	-	24	22	28
Polen	234	0,3	24	41	(123)	(40)	6
Rumänien	42	0,1	3	13	23	3	-
Russische Föderation	256	0,4	38	(58)	122	35	3
Türkei	887	1,3	(132)	176	268	150	161
Ukraine	(73)	(0,1)	9	9	34	18	3
Sonstige	1 683	2,4	272	301	649	308	153
<b>Religion (ausführlich)</b>							
Römisch-katholische Kirche	7 840	11,6	1 100	1 190	1 940	1 720	1 890
Evangelische Kirche	37 450	55,4	5 900	5 300	9 180	6 750	10 320
Evangelische Freikirchen	1 180	1,8	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	780	1,2	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	2 110	3,1	/	570	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	18 170	26,9	3 310	2 280	4 920	4 550	3 110

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

## 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>							
Erwerbspersonen	34 690	51,3	/	7 410	15 400	10 160	1 230
Erwerbstätige	32 500	48,0	/	6 860	14 430	9 600	1 200
Erwerbslose	2 190	3,2	/	560	970	560	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 810	2,7	/	/	880	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	32 960	48,7	10 610	2 240	1 940	3 570	14 590
Personen unterhalb des Mindestalters	8 630	12,8	8 630	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	16 710	24,7	/	/	/	2 110	14 370
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3 070	4,5	1 900	1 040	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	2 150	3,2	/	430	800	760	/
Sonstige	2 400	3,6	/	770	800	690	/
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>							
Angestellte/Arbeiter/-innen	26 460	81,4	/	6 180	12 050	7 150	680
Beamte/-innen	2 750	8,5	/	500	1 120	1 100	/
Selbstständige mit Beschäftigten	1 380	4,2	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	1 580	4,9	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>							
Führungskräfte	1 080	3,4	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	5 640	17,8	/	850	2 620	1 990	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	6 270	19,9	/	1 380	3 040	1 710	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	3 850	12,2	/	630	1 670	1 260	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	5 450	17,2	/	1 290	2 440	1 460	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	3 650	11,5	/	1 020	1 570	920	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 750	5,5	/	/	760	580	/
Hilfsarbeitskräfte	2 980	9,4	/	530	1 120	1 030	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

## Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	700	2,1	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	6 780	20,8	/	1 340	3 220	1 810	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	4 690	14,4	/	890	2 300	1 250	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	420	1,3	/	(70)	(170)	/	/
Baugewerbe	1 670	5,1	/	(390)	740	380	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	8 270	25,4	/	2 010	3 690	2 110	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	5 910	18,2	/	1 620	2 560	1 460	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	2 360	7,3	/	(390)	1 130	650	/
Sonstige Dienstleistungen	16 750	51,6	/	3 350	7 320	5 440	490
Finanz- und Versicherungsdienstleistun gen	740	2,3	/	(150)	340	240	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	3 310	10,2	/	670	1 610	790	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	3 610	11,1	/	710	1 590	1 300	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	9 090	28,0	/	1 830	3 780	3 110	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>							
Klasse 1 bis 4	2 370	27,5	2 370	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	4 840	56,1	4 570	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	1 420	16,5	/	920	/	/	/
<b>Höchster Schulabschluss</b>							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	5 530	9,4	1 830	870	1 110	760	950
Ohne Schulabschluss	3 430	5,8	/	600	1 110	760	950
Noch in schulischer Ausbildung	2 090	3,6	1 820	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	20 640	35,0	/	1 940	4 250	5 300	9 080
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	18 740	31,8	/	4 260	6 680	3 920	3 310
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	17 310	29,4	/	3 340	6 640	3 920	3 310
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1 420	2,4	/	920	/	/	/
Fachhochschulreife	4 130	7,0	/	810	1 340	1 000	980
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	9 890	16,8	/	1 730	3 910	2 660	1 590

## Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>							
Ohne beruflichen Abschluss	16 770	28,5	2 440	4 710	3 240	2 400	3 990
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	27 410	46,5	/	3 290	8 930	6 820	8 360
Fachschulabschluss	5 810	9,9	/	620	1 940	1 680	1 560
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	640	1,1	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	3 070	5,2	/	/	900	890	930
Hochschulabschluss	4 600	7,8	/	590	1 740	1 370	890
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>							
Personen ohne Migrationshintergrund	54 740	81,0	7 970	6 930	13 590	11 570	14 690
Personen mit Migrationshintergrund	12 840	19,0	3 150	2 680	3 710	2 080	1 220
Ausländer/-innen	3 670	5,4	510	680	1 240	650	580
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2 940	4,3	/	580	1 110	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	730	1,1	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	9 170	13,6	2 640	2 000	2 470	1 420	640
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5 150	7,6	210	1 050	1 870	1 400	620
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4 020	5,9	2 430	950	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2 010	3,0	1 230	550	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2 010	3,0	1 200	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	1 380	10,8	310	270	390	310	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	2 150	16,7	410	/	630	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	1 770	13,8	450	/	530	/	/
Türkei	3 100	24,2	1 010	890	780	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	3 070	23,9	700	640	920	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

## Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	930	11,5	/	/	/	/	/
1980 - 1989	1 270	15,7	/	/	580	/	/
1990 - 1999	2 950	36,5	/	670	1 170	740	/
2000 - 2011	2 200	27,2	300	740	850	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>							
Unter 5 Jahre	1 650	12,9	1 010	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	1 900	14,8	1 110	/	400	/	/
10 - 14 Jahre	1 790	14,0	700	340	560	/	/
15 - 19 Jahre	2 280	17,7	/	700	610	490	/
20 und mehr Jahre	4 880	38,0	/	1 030	1 790	1 270	790
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.



## 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>							
Insgesamt	69 001	100,0	27 499	30 163	5 615	5 717	9
<b>Geschlecht</b>							
Männlich	33 015	47,8	14 670	15 085	900	2 357	3
Weiblich	35 988	52,2	12 829	15 078	4 715	3 360	6
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>							
Unter 5	2 847	4,1	2 847	-	-	-	-
5 - 9	3 062	4,4	3 062	-	-	-	-
10 - 14	3 275	4,7	3 275	-	-	-	-
15 - 19	3 677	5,3	3 671	3	-	3	-
20 - 24	4 154	6,0	3 837	292	12	13	-
25 - 29	4 065	5,9	2 976	1 015	-	74	-
30 - 34	3 819	5,5	1 828	1 818	9	164	-
35 - 39	3 626	5,3	1 207	2 120	9	290	-
40 - 44	4 951	7,2	1 292	2 958	30	671	-
45 - 49	5 537	8,0	1 169	3 318	54	996	-
50 - 54	5 065	7,3	697	3 346	147	875	-
55 - 59	4 791	6,9	500	3 364	203	718	6
60 - 64	4 225	6,1	321	2 981	313	607	3
65 - 69	3 845	5,6	176	2 764	465	440	-
70 - 74	4 430	6,4	227	2 968	807	428	-
75 - 79	3 059	4,4	146	1 714	996	203	-
80 - 84	2 400	3,5	(137)	1 012	1 097	154	-
85 - 89	1 479	2,1	87	413	936	(43)	-
90 und älter	696	1,0	44	77	537	38	-
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>							
Unter 3	1 720	2,5	1 720	-	-	-	-
3 - 5	1 723	2,5	1 723	-	-	-	-
6 - 9	2 466	3,6	2 466	-	-	-	-
10 - 15	3 935	5,7	3 935	-	-	-	-
16 - 18	2 233	3,2	2 233	-	-	-	-
19 - 24	4 938	7,2	4 615	295	12	16	-
25 - 39	11 510	16,7	6 011	4 953	18	528	-
40 - 59	20 344	29,5	3 658	12 986	434	3 260	6
60 - 66	5 471	7,9	372	3 888	442	766	3
67 - 74	7 029	10,2	352	4 825	1 143	709	-
75 und älter	7 634	11,1	414	3 216	3 566	438	-

## Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>							
Deutschland	65 290	94,6	26 231	28 172	5 462	5 422	3
Bosnien und Herzegowina	(55)	(0,1)	9	40	3	3	-
Griechenland	109	0,2	39	(58)	6	6	-
Italien	(122)	(0,2)	39	64	-	(19)	-
Kasachstan	61	0,1	12	49	-	-	-
Kroatien	45	0,1	6	30	6	3	-
Niederlande	65	0,1	18	38	-	6	3
Österreich	81	0,1	13	55	9	4	-
Polen	234	0,3	65	125	9	35	-
Rumänien	42	0,1	22	17	-	3	-
Russische Föderation	256	0,4	78	151	9	18	-
Türkei	887	1,3	359	433	57	38	-
Ukraine	(73)	(0,1)	(24)	39	6	4	-
Sonstige	1 683	2,4	584	892	48	156	3
<b>Religion (ausführlich)</b>							
Römisch-katholische Kirche	7 840	11,6	2 760	3 810	710	570	/
Evangelische Kirche	37 450	55,4	14 650	16 070	4 030	2 690	/
Evangelische Freikirchen	1 180	1,8	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	780	1,2	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	2 110	3,1	1 060	930	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	18 170	26,9	7 370	8 330	660	1 810	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>							
Erwerbspersonen	34 690	51,3	12 260	18 410	580	3 440	/
Erwerbstätige	32 500	48,0	11 250	17 560	560	3 130	/
Erwerbslose	2 190	3,2	1 010	850	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 810	2,7	760	(750)	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	32 960	48,7	14 240	11 770	5 010	1 940	/
Personen unterhalb des Mindestalters	8 630	12,8	8 630	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	16 710	24,7	1 060	9 190	4 980	1 480	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3 070	4,5	2 960	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	2 150	3,2	/	1 680	/	/	/
Sonstige	2 400	3,6	1 220	840	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>							
Angestellte/Arbeiter/-innen	26 460	81,4	9 880	13 490	430	2 670	/
Beamte/-innen	2 750	8,5	900	1 570	/	(220)	/
Selbstständige mit Beschäftigten	1 380	4,2	/	1 070	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	1 580	4,9	/	1 160	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>							
Führungskräfte	1 080	3,4	/	670	/	/	/
Akademische Berufe	5 640	17,8	1 520	3 610	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	6 270	19,9	2 390	3 050	/	720	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	3 850	12,2	1 200	2 110	/	440	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	5 450	17,2	2 200	2 590	/	530	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	3 650	11,5	1 580	1 780	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 750	5,5	550	1 020	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	2 980	9,4	960	1 530	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

# Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	700	2,1	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	6 780	20,8	2 400	3 790	/	550	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	4 690	14,4	1 670	2 620	/	(370)	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	420	1,3	90	(290)	/	/	/
Baugewerbe	1 670	5,1	(640)	890	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	8 270	25,4	3 220	4 030	/	880	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	5 910	18,2	2 410	2 770	/	610	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	2 360	7,3	810	1 260	/	(270)	/
Sonstige Dienstleistungen	16 750	51,6	5 370	9 350	360	1 670	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	740	2,3	(220)	430	/	80	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	3 310	10,2	1 100	1 780	/	(330)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	3 610	11,1	1 210	1 970	(60)	370	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	9 090	28,0	2 840	5 160	(200)	900	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>							
Klasse 1 bis 4	2 370	27,5	2 370	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	4 840	56,1	4 840	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	1 420	16,5	1 340	/	/	/	/
<b>Höchster Schulabschluss</b>							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	5 530	9,4	3 070	1 670	490	/	/
Ohne Schulabschluss	3 430	5,8	980	1 670	490	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	2 090	3,6	2 090	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	20 640	35,0	4 090	11 430	3 120	2 000	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	18 740	31,8	6 760	8 800	1 390	1 780	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	17 310	29,4	5 430	8 740	1 390	1 760	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1 420	2,4	1 340	/	/	/	/
Fachhochschulreife	4 130	7,0	1 120	2 250	/	550	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	9 890	16,8	2 880	5 950	/	690	/

### Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>							
Ohne beruflichen Abschluss	16 770	28,5	8 100	5 590	2 010	1 080	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	27 410	46,5	6 770	15 110	2 730	2 800	/
Fachschulabschluss	5 810	9,9	1 220	3 430	470	690	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	640	1,1	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	3 070	5,2	650	1 910	/	/	/
Hochschulabschluss	4 600	7,8	990	3 160	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>							
Personen ohne Migrationshintergrund	54 740	81,0	20 760	24 230	5 080	4 680	/
Personen mit Migrationshintergrund	12 840	19,0	5 820	5 880	500	630	/
Ausländer/-innen	3 670	5,4	1 010	2 320	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2 940	4,3	580	2 090	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	730	1,1	430	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	9 170	13,6	4 820	3 560	/	460	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5 150	7,6	1 280	3 110	/	430	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4 020	5,9	3 540	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2 010	3,0	1 770	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2 010	3,0	1 760	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	1 380	10,8	540	740	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	2 150	16,7	800	1 070	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	1 770	13,8	720	860	/	/	/
Türkei	3 100	24,2	1 860	1 140	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	3 070	23,9	1 380	1 350	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

### Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	930	11,5	/	740	/	/	/
1980 - 1989	1 270	15,7	/	810	/	/	/
1990 - 1999	2 950	36,5	740	1 890	/	/	/
2000 - 2011	2 200	27,2	680	1 400	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>							
Unter 5 Jahre	1 650	12,9	1 160	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	1 900	14,8	1 240	610	/	/	/
10 - 14 Jahre	1 790	14,0	930	740	/	/	/
15 - 19 Jahre	2 280	17,7	1 020	1 110	/	/	/
20 und mehr Jahre	4 880	38,0	1 420	2 800	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

## 2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>		
Insgesamt	32 806	100,0
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	13 222	40,3
Paare ohne Kind(er)	9 249	28,2
Paare mit Kind(ern)	6 946	21,2
Alleinerziehende Elternteile	2 671	8,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	718	2,2
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	13 222	40,3
Ehepaare	13 872	42,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	10	0,0
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	2 313	7,1
Alleinerziehende Mütter	2 303	7,0
Alleinerziehende Väter	368	1,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	718	2,2
<b>Größe des privaten Haushalts</b>		
1 Person	13 222	40,3
2 Personen	11 167	34,0
3 Personen	4 086	12,5
4 Personen	2 811	8,6
5 Personen	947	2,9
6 und mehr Personen	573	1,7
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	8 229	25,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	2 599	7,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	21 978	67,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.



## 3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>		
Insgesamt	18 866	100,0
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>		
Paare ohne Kind(er)	9 249	49,0
Paare mit Kind(ern)	6 946	36,8
Alleinerziehende Elternteile	2 671	14,2
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>		
Ehepaare	13 872	73,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	10	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	2 313	12,3
Alleinerziehende Väter	368	2,0
Alleinerziehende Mütter	2 303	12,2
<b>Größe der Kernfamilie</b>		
2 Personen	11 098	58,8
3 Personen	4 018	21,3
4 Personen	2 639	14,0
5 Personen	768	4,1
6 und mehr Personen	343	1,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Celle, Stadt	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>					
Insgesamt	69 001	176 690	1 668 910	7 777 992	80 219 695
<b>Geschlecht</b>					
Männlich	33 015	86 149	817 526	3 803 776	39 145 941
Weiblich	35 988	90 541	851 383	3 974 216	41 073 754
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>					
Unter 5	2 847	7 299	68 116	316 393	3 338 895
5 - 9	3 062	8 495	79 683	358 627	3 525 830
10 - 14	3 275	9 690	95 163	424 093	3 940 566
15 - 19	3 677	10 236	95 710	436 388	4 013 880
20 - 24	4 154	9 519	86 037	446 460	4 835 639
25 - 29	4 065	8 894	79 085	422 659	4 872 533
30 - 34	3 819	9 042	84 802	422 530	4 751 911
35 - 39	3 626	9 553	95 868	452 754	4 742 893
40 - 44	4 951	13 612	139 427	632 918	6 351 189
45 - 49	5 537	15 183	150 511	680 386	6 999 679
50 - 54	5 065	13 327	129 446	593 993	6 206 294
55 - 59	4 791	12 291	111 428	510 476	5 419 450
60 - 64	4 225	11 005	104 481	464 803	4 702 815
65 - 69	3 845	9 905	91 441	404 087	4 173 351
70 - 74	4 430	11 097	105 116	477 987	4 861 239
75 - 79	3 059	7 322	66 052	315 476	3 270 283
80 - 84	2 400	5 474	46 650	227 390	2 328 083
85 - 89	1 479	3 305	28 163	134 745	1 335 076
90 und älter	696	1 441	11 730	55 827	550 089
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>					
Unter 3	1 720	4 306	39 722	185 735	1 984 523
3 - 5	1 723	4 611	42 925	196 711	2 025 183
6 - 9	2 466	6 877	65 152	292 574	2 855 019
10 - 15	3 935	11 632	114 521	509 356	4 719 579
16 - 18	2 233	6 138	57 009	260 373	2 377 761
19 - 24	4 938	11 675	105 380	537 212	5 692 745
25 - 39	11 510	27 489	259 755	1 297 943	14 367 337
40 - 59	20 344	54 413	530 812	2 417 773	24 976 612
60 - 66	5 471	14 212	134 901	599 595	6 108 258
67 - 74	7 029	17 795	166 137	747 282	7 629 147
75 und älter	7 634	17 542	152 595	733 438	7 483 531
<b>Familienstand (ausführlich)</b>					
Ledig	27 499	67 648	635 430	3 047 210	32 039 091
Verheiratet	30 118	82 482	796 805	3 627 468	36 669 868
Verwitwet	5 615	13 660	121 633	570 598	5 733 361
Geschieden	5 714	12 782	113 409	523 374	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	(45)	106	1 242	5 708	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	21	121	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	3	77	494	5 531
Ohne Angabe	9	9	292	3 019	24 572

## Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Celle, Stadt	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>					
Deutschland	65 290	169 314	1 604 017	7 352 720	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	(55)	92	790	5 079	140 103
Griechenland	109	182	1 170	12 841	254 282
Italien	(122)	234	1 957	21 150	488 390
Kasachstan	61	100	810	4 784	46 740
Kroatien	45	76	667	5 588	209 840
Niederlande	65	298	2 824	27 998	128 862
Österreich	81	182	1 409	5 837	164 246
Polen	234	547	7 590	41 770	382 391
Rumänien	42	(96)	873	7 623	126 169
Russische Föderation	256	364	2 635	16 080	174 023
Türkei	887	1 812	11 352	91 174	1 505 305
Ukraine	(73)	(119)	780	9 579	112 983
Sonstige	1 683	3 274	32 035	175 769	2 446 679
<b>Religion (ausführlich)</b>					
Römisch-katholische Kirche	7 840	15 850	120 070	1 416 470	24 869 380
Evangelische Kirche	37 450	104 280	987 890	3 976 430	24 552 110
Evangelische Freikirchen	1 180	4 120	20 670	97 230	714 360
Orthodoxe Kirchen	780	1 180	8 480	65 790	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	/	5 250	83 430
Sonstige	2 110	3 710	30 380	169 820	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	18 170	45 360	488 290	1 992 670	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

## 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Celle, Stadt	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Geschlecht</b>					
Männlich	47,8	48,8	49,0	48,9	48,8
Weiblich	52,2	51,2	51,0	51,1	51,2
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>					
Unter 5	4,1	4,1	4,1	4,1	4,2
5 - 9	4,4	4,8	4,8	4,6	4,4
10 - 14	4,7	5,5	5,7	5,5	4,9
15 - 19	5,3	5,8	5,7	5,6	5,0
20 - 24	6,0	5,4	5,2	5,7	6,0
25 - 29	5,9	5,0	4,7	5,4	6,1
30 - 34	5,5	5,1	5,1	5,4	5,9
35 - 39	5,3	5,4	5,7	5,8	5,9
40 - 44	7,2	7,7	8,4	8,1	7,9
45 - 49	8,0	8,6	9,0	8,7	8,7
50 - 54	7,3	7,5	7,8	7,6	7,7
55 - 59	6,9	7,0	6,7	6,6	6,8
60 - 64	6,1	6,2	6,3	6,0	5,9
65 - 69	5,6	5,6	5,5	5,2	5,2
70 - 74	6,4	6,3	6,3	6,1	6,1
75 - 79	4,4	4,1	4,0	4,1	4,1
80 - 84	3,5	3,1	2,8	2,9	2,9
85 - 89	2,1	1,9	1,7	1,7	1,7
90 und älter	1,0	0,8	0,7	0,7	0,7
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>					
Unter 3	2,5	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,5	2,6	2,6	2,5	2,5
6 - 9	3,6	3,9	3,9	3,8	3,6
10 - 15	5,7	6,6	6,9	6,5	5,9
16 - 18	3,2	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,2	6,6	6,3	6,9	7,1
25 - 39	16,7	15,6	15,6	16,7	17,9
40 - 59	29,5	30,8	31,8	31,1	31,1
60 - 66	7,9	8,0	8,1	7,7	7,6
67 - 74	10,2	10,1	10,0	9,6	9,5
75 und älter	11,1	9,9	9,1	9,4	9,3
<b>Familienstand (ausführlich)</b>					
Ledig	39,9	38,3	38,1	39,2	39,9
Verheiratet	43,6	46,7	47,7	46,6	45,7
Verwitwet	8,1	7,7	7,3	7,3	7,1
Geschieden	8,3	7,2	6,8	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	(0,1)	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

## Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Celle, Stadt	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>					
Deutschland	94,6	95,8	96,1	94,5	92,3
Bosnien und Herzegowina	(0,1)	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,2	0,1	0,1	0,2	0,3
Italien	(0,2)	0,1	0,1	0,3	0,6
Kasachstan	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,0	0,0	0,1	0,3
Niederlande	0,1	0,2	0,2	0,4	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,3	0,5	0,5	0,5
Rumänien	0,1	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,4	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,3	1,0	0,7	1,2	1,9
Ukraine	(0,1)	(0,1)	0,0	0,1	0,1
Sonstige	2,4	1,9	1,9	2,3	3,0
<b>Religion (ausführlich)</b>					
Römisch-katholische Kirche	11,6	9,1	7,3	18,3	31,2
Evangelische Kirche	55,4	59,7	59,7	51,5	30,8
Evangelische Freikirchen	1,8	2,4	1,2	1,3	0,9
Orthodoxe Kirchen	1,2	0,7	0,5	0,9	1,3
Jüdische Gemeinden	/	/	/	0,1	0,1
Sonstige	3,1	2,1	1,8	2,2	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	26,9	26,0	29,5	25,8	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamt Einwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

#### 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten				
	Celle, Stadt	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>					
Erwerbspersonen	34 690	90 540	881 390	4 073 830	43 052 760
Erwerbstätige	32 500	85 990	845 900	3 894 540	41 049 730
Erwerbslose	2 190	4 540	35 490	179 290	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 810	3 680	28 490	144 400	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	860	7 000	34 890	364 480
Nichterwerbspersonen	32 960	84 030	774 670	3 649 850	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	8 630	25 040	242 330	1 093 240	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	16 710	40 550	360 270	1 688 840	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3 070	6 950	64 360	349 230	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	2 150	6 140	58 340	278 780	2 640 520
Sonstige	2 400	5 350	49 370	239 760	2 513 710
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>					
Angestellte/Arbeiter/-innen	26 460	69 830	690 130	3 254 780	34 241 630
Beamte/-innen	2 750	6 390	55 100	225 810	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	1 380	4 090	41 820	171 630	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	1 580	4 720	46 640	194 780	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	980	12 200	47 530	402 390
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>					
Führungskräfte	1 080	3 090	37 800	160 210	1 976 240
Akademische Berufe	5 640	11 860	116 000	581 810	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	6 270	16 540	163 480	724 260	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	3 850	10 390	109 550	505 190	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	5 450	14 750	136 260	613 450	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	2 270	22 200	81 470	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	3 650	11 390	102 380	496 730	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 750	5 090	54 830	265 820	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	2 980	7 500	77 320	358 180	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	1 330	8 950	26 980	181 030

### Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten				
	Celle, Stadt	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	700	2 610	31 460	106 850	694 920
Produzierendes Gewerbe	6 780	19 970	196 990	1 008 820	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	4 690	13 550	132 720	736 400	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	420	1 110	11 150	55 000	554 250
Baugewerbe	1 670	5 320	53 120	217 420	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	8 270	21 200	231 990	981 250	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	5 910	15 270	157 810	684 070	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	2 360	5 940	74 180	297 180	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	16 750	42 200	385 400	1 797 460	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	740	2 210	26 870	115 480	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	3 310	8 500	88 610	448 370	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	3 610	9 880	75 870	296 970	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	9 090	21 610	194 050	936 630	9 660 190
Unbekannt	-	-	50	(170)	1 470
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>					
Klasse 1 bis 4	2 370	7 180	70 380	317 000	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	4 840	13 320	120 280	538 220	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	1 420	2 900	31 120	143 690	1 339 490
<b>Höchster Schulabschluss</b>					
Ohne oder noch kein Schulabschluss	5 530	12 070	96 090	487 510	4 932 710
Ohne Schulabschluss	3 430	7 090	54 040	294 690	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	2 090	4 980	42 060	192 820	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	20 640	56 380	516 210	2 438 040	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	18 740	50 120	471 750	2 057 220	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	17 310	47 220	440 630	1 913 540	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1 420	2 900	31 120	143 690	1 339 490
Fachhochschulreife	4 130	11 500	112 910	523 840	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	9 890	19 500	216 710	1 123 670	14 023 530
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>					
Ohne beruflichen Abschluss	16 770	40 890	382 830	1 900 720	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	27 410	73 290	693 150	3 134 140	31 804 990
Fachschulabschluss	5 810	17 460	152 420	688 650	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	640	1 820	18 050	82 130	1 032 940
Fachhochschulabschluss	3 070	6 950	72 660	326 020	3 985 640
Hochschulabschluss	4 600	8 110	83 000	431 870	5 471 080
Promotion	/	1 060	11 560	66 750	908 970

### Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten				
	Celle, Stadt	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>					
Personen ohne Migrationshintergrund	54 740	148 920	1 446 470	6 431 810	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	12 840	25 630	209 550	1 291 860	15 297 460
Ausländer/-innen	3 670	7 300	65 090	421 470	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2 940	5 760	50 300	320 100	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	730	1 540	14 800	101 360	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	9 170	18 330	144 450	870 400	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5 150	10 070	81 570	510 310	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4 020	8 260	62 890	360 080	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2 010	3 940	29 160	196 450	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2 010	4 320	33 730	163 630	2 024 000
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>					
Bosnien und Herzegowina	/	/	1 400	10 990	227 910
Griechenland	/	/	1 730	19 890	368 440
Italien	/	570	4 590	37 880	796 770
Kasachstan	1 380	3 290	28 700	169 180	1 240 570
Kroatien	/	/	1 140	9 930	330 730
Niederlande	/	1 040	6 810	44 820	226 240
Österreich	/	/	3 620	12 870	345 620
Polen	2 150	4 010	32 410	201 620	2 006 410
Rumänien	/	/	2 160	17 880	576 200
Russische Föderation	1 770	3 680	29 320	185 070	1 318 130
Türkei	3 100	5 030	27 490	187 220	2 714 240
Ukraine	/	/	2 350	20 100	229 510
Sonstige	3 070	6 650	67 610	373 070	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	/	1 340	15 970
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>					
1956 - 1959	/	420	3 320	16 870	171 620
1960 - 1969	/	650	6 150	36 260	608 420
1970 - 1979	930	1 740	11 730	87 090	1 277 210
1980 - 1989	1 270	2 330	20 960	134 370	1 680 040
1990 - 1999	2 950	6 550	54 700	333 780	3 159 270
2000 - 2011	2 200	3 520	29 870	188 180	2 270 610
Unbekannt	/	610	5 130	33 860	475 260
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>					
Unter 5 Jahre	1 650	2 930	22 400	143 380	1 673 960
5 - 9 Jahre	1 900	3 330	28 050	162 680	1 864 060
10 - 14 Jahre	1 790	4 120	32 760	190 230	2 121 110
15 - 19 Jahre	2 280	4 920	42 070	257 560	2 373 430
20 und mehr Jahre	4 880	9 710	79 140	504 160	6 789 630
Unbekannt	/	610	5 130	33 860	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien



werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

#### 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten				
	Celle, Stadt	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>					
Erwerbspersonen	51,3	51,9	53,2	52,7	54,1
Erwerbstätige	48,0	49,3	51,1	50,4	51,5
Erwerbslose	3,2	2,6	2,1	2,3	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	2,7	2,1	1,7	1,9	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,5	0,4	0,5	0,5
Nichterwerbspersonen	48,7	48,1	46,8	47,3	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	12,8	14,3	14,6	14,2	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	24,7	23,2	21,8	21,9	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4,5	4,0	3,9	4,5	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	3,2	3,5	3,5	3,6	3,3
Sonstige	3,6	3,1	3,0	3,1	3,2
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>					
Angestellte/Arbeiter/-innen	81,4	81,2	81,6	83,6	83,4
Beamte/-innen	8,5	7,4	6,5	5,8	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	4,2	4,8	4,9	4,4	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	4,9	5,5	5,5	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,1	1,4	1,2	1,0
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>					
Führungskräfte	3,4	3,7	4,6	4,2	4,9
Akademische Berufe	17,8	14,1	14,0	15,3	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	19,9	19,6	19,7	19,0	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	12,2	12,3	13,2	13,2	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	17,2	17,5	16,4	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	2,7	2,7	2,1	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	11,5	13,5	12,4	13,0	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	5,5	6,0	6,6	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	9,4	8,9	9,3	9,4	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	1,6	1,1	0,7	0,5

### Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten				
	Celle, Stadt	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2,1	3,0	3,7	2,7	1,7
Produzierendes Gewerbe	20,8	23,2	23,3	25,9	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	14,4	15,8	15,7	18,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1,3	1,3	1,3	1,4	1,4
Baugewerbe	5,1	6,2	6,3	5,6	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	25,4	24,7	27,4	25,2	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	18,2	17,8	18,7	17,6	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	7,3	6,9	8,8	7,6	8,3
Sonstige Dienstleistungen	51,6	49,1	45,6	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,3	2,6	3,2	3,0	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	10,2	9,9	10,5	11,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	11,1	11,5	9,0	7,6	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	28,0	25,1	22,9	24,0	23,5
Unbekannt	-	-	0,0	(0,0)	0,0
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>					
Klasse 1 bis 4	27,5	30,7	31,7	31,7	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	56,1	56,9	54,2	53,9	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	16,5	12,4	14,0	14,4	14,4
<b>Höchster Schulabschluss</b>					
Ohne oder noch kein Schulabschluss	9,4	8,1	6,8	7,4	7,2
Ohne Schulabschluss	5,8	4,7	3,8	4,4	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	3,6	3,3	3,0	2,9	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	35,0	37,7	36,5	36,8	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	31,8	33,5	33,4	31,0	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	29,4	31,6	31,2	28,9	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2,4	1,9	2,2	2,2	1,9
Fachhochschulreife	7,0	7,7	8,0	7,9	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	16,8	13,0	15,3	16,9	20,4
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>					
Ohne beruflichen Abschluss	28,5	27,3	27,1	28,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	46,5	49,0	49,0	47,3	46,2
Fachschulabschluss	9,9	11,7	10,8	10,4	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,1	1,2	1,3	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	5,2	4,6	5,1	4,9	5,8
Hochschulabschluss	7,8	5,4	5,9	6,5	7,9
Promotion	/	0,7	0,8	1,0	1,3

### Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten				
	Celle, Stadt	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>					
Personen ohne Migrationshintergrund	81,0	85,3	87,3	83,3	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	19,0	14,7	12,7	16,7	19,2
Ausländer/-innen	5,4	4,2	3,9	5,5	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	4,3	3,3	3,0	4,1	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1,1	0,9	0,9	1,3	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	13,6	10,5	8,7	11,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	7,6	5,8	4,9	6,6	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	5,9	4,7	3,8	4,7	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3,0	2,3	1,8	2,5	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	3,0	2,5	2,0	2,1	2,5
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>					
Bosnien und Herzegowina	/	/	0,7	0,9	1,5
Griechenland	/	/	0,8	1,5	2,4
Italien	/	2,2	2,2	2,9	5,2
Kasachstan	10,8	12,8	13,7	13,1	8,1
Kroatien	/	/	0,5	0,8	2,2
Niederlande	/	4,1	3,3	3,5	1,5
Österreich	/	/	1,7	1,0	2,3
Polen	16,7	15,6	15,5	15,6	13,1
Rumänien	/	/	1,0	1,4	3,8
Russische Föderation	13,8	14,3	14,0	14,3	8,6
Türkei	24,2	19,6	13,1	14,5	17,7
Ukraine	/	/	1,1	1,6	1,5
Sonstige	23,9	25,9	32,3	28,9	32,0
Unbekanntes Ausland	-	/	/	0,1	0,1
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>					
1956 - 1959	/	2,7	2,5	2,0	1,8
1960 - 1969	/	4,1	4,7	4,4	6,3
1970 - 1979	11,5	11,0	8,9	10,5	13,2
1980 - 1989	15,7	14,7	15,9	16,2	17,4
1990 - 1999	36,5	41,4	41,5	40,2	32,8
2000 - 2011	27,2	22,3	22,7	22,7	23,5
Unbekannt	/	3,9	3,9	4,1	4,9
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>					
Unter 5 Jahre	12,9	11,4	10,7	11,1	10,9
5 - 9 Jahre	14,8	13,0	13,4	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	14,0	16,1	15,6	14,7	13,9
15 - 19 Jahre	17,7	19,2	20,1	19,9	15,5
20 und mehr Jahre	38,0	37,9	37,8	39,0	44,4
Unbekannt	/	2,4	2,5	2,6	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

## 5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Celle, Stadt	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>					
Insgesamt	32 806	78 364	733 303	3 517 840	37 571 219
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	13 222	26 078	230 787	1 222 307	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	9 249	23 273	222 852	1 005 792	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	6 946	21 098	206 053	936 165	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	2 671	6 490	58 879	273 343	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	718	1 425	14 732	80 233	951 363
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	13 222	26 078	230 787	1 222 307	13 960 811
Ehepaare	13 872	38 463	371 514	1 684 403	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	10	46	532	2 450	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	2 313	5 862	56 859	255 104	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	2 303	5 399	48 425	225 431	2 442 356
Alleinerziehende Väter	368	1 091	10 454	47 912	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	718	1 425	14 732	80 233	951 363
<b>Größe des privaten Haushalts</b>					
1 Person	13 222	26 078	230 787	1 222 307	13 960 811
2 Personen	11 167	27 214	257 886	1 183 634	12 455 731
3 Personen	4 086	11 607	114 682	521 773	5 454 875
4 Personen	2 811	8 754	88 062	398 085	3 906 260
5 Personen	947	3 031	27 656	128 414	1 222 149
6 und mehr Personen	573	1 680	14 230	63 627	571 393
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	8 229	18 394	164 081	781 724	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	2 599	8 107	78 176	340 807	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	21 978	51 863	491 046	2 395 309	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Celle, Stadt	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	40,3	33,3	31,5	34,7	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,2	29,7	30,4	28,6	27,6
Paare mit Kind(ern)	21,2	26,9	28,1	26,6	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,1	8,3	8,0	7,8	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,2	1,8	2,0	2,3	2,5
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	40,3	33,3	31,5	34,7	37,2
Ehepaare	42,3	49,1	50,7	47,9	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,1	7,5	7,8	7,3	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,0	6,9	6,6	6,4	6,5
Alleinerziehende Väter	1,1	1,4	1,4	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,2	1,8	2,0	2,3	2,5
<b>Größe des privaten Haushalts</b>					
1 Person	40,3	33,3	31,5	34,7	37,2
2 Personen	34,0	34,7	35,2	33,6	33,2
3 Personen	12,5	14,8	15,6	14,8	14,5
4 Personen	8,6	11,2	12,0	11,3	10,4
5 Personen	2,9	3,9	3,8	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,7	2,1	1,9	1,8	1,5
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	25,1	23,5	22,4	22,2	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	7,9	10,3	10,7	9,7	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	67,0	66,2	67,0	68,1	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Celle, Stadt	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>					
Insgesamt	18 866	50 861	487 784	2 215 300	22 659 045
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>					
Paare ohne Kind(er)	9 249	23 273	222 852	1 005 792	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	6 946	21 098	206 053	936 165	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	2 671	6 490	58 879	273 343	2 918 780
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>					
Ehepaare	13 872	38 463	371 514	1 684 403	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	10	46	532	2 450	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	2 313	5 862	56 859	255 104	2 760 371
Alleinerziehende Väter	368	1 091	10 454	47 912	476 424
Alleinerziehende Mütter	2 303	5 399	48 425	225 431	2 442 356
<b>Größe der Kernfamilie</b>					
2 Personen	11 098	27 687	262 881	1 192 399	12 429 861
3 Personen	4 018	11 472	112 561	509 509	5 313 244
4 Personen	2 639	8 372	84 409	381 723	3 706 717
5 Personen	768	2 414	21 151	100 614	942 856
6 und mehr Personen	343	916	6 782	31 055	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.



## 6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Celle, Stadt	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>					
Paare ohne Kind(er)	49,0	45,8	45,7	45,4	45,8
Paare mit Kind(ern)	36,8	41,5	42,2	42,3	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,2	12,8	12,1	12,3	12,9
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>					
Ehepaare	73,5	75,6	76,2	76,0	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,3	11,5	11,7	11,5	12,2
Alleinerziehende Väter	2,0	2,1	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	12,2	10,6	9,9	10,2	10,8
<b>Größe der Kernfamilie</b>					
2 Personen	58,8	54,4	53,9	53,8	54,9
3 Personen	21,3	22,6	23,1	23,0	23,4
4 Personen	14,0	16,5	17,3	17,2	16,4
5 Personen	4,1	4,7	4,3	4,5	4,2
6 und mehr Personen	1,8	1,8	1,4	1,4	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## Definitionen

### Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden <sup>1)</sup>
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
( )	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.  <b>Unter 18</b> <b>18 – 29</b> <b>30 – 49</b> <b>50 – 64</b> <b>65 und älter</b>
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.  <b>Unter 5</b> <b>5 – 9</b> <b>10 – 14</b> <b>15 – 19</b> <b>20 – 24</b> <b>25 – 29</b> <b>30 – 34</b> <b>35 – 39</b> <b>40 – 44</b> <b>45 – 49</b> <b>50 – 54</b> <b>55 – 59</b> <b>60 – 64</b> <b>65 – 69</b> <b>70 – 74</b> <b>75 – 79</b> <b>80 – 84</b> <b>85 – 89</b> <b>90 und älter</b>

<sup>1)</sup> Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p><b>Unter 3</b>  <b>3 – 5</b>  <b>6 – 9</b>  <b>10 – 15</b>  <b>16 – 18</b>  <b>19 – 24</b>  <b>25 – 39</b>  <b>40 – 59</b>  <b>60 – 66</b>  <b>67 – 74</b>  <b>75 und älter</b></p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p><b>Erwerbspersonen</b></p> <p><b>Erwerbstätige</b></p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p><b>Erwerbslose</b></p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p><b>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig</b>  <b>Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</b></p> <p><b>Nichterwerbspersonen</b></p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p><b>Personen unterhalb des Mindestalters</b>  <b>Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen</b>  <b>Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv)</b>  <b>Hausfrauen und Hausmänner</b>  <b>Sonstige</b></p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p><b>Angestellte/ Arbeiter/-innen</b></p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p><b>Beamte/-innen</b></p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p><b>Selbstständige mit Beschäftigten</b></p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p><b>Selbstständige ohne Beschäftigte</b></p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p><b>Mithelfende Familienangehörige</b></p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p><b>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</b></p> <p><b>Produzierendes Gewerbe</b></p> <p>    Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p>    Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p>    Baugewerbe</p> <p><b>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</b></p> <p>    Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p>    Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p><b>Sonstige Dienstleistungen</b></p> <p>    Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p>    Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p>    Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p>    Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p><b>Unbekannt</b></p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p><b>Führungskräfte</b>  <b>Akademische Berufe</b>  <b>Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe</b>  <b>Bürokräfte und verwandte Berufe</b>  <b>Dienstleistungsberufe und Verkäufer</b>  <b>Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei</b>  <b>Handwerks- und verwandte Berufe</b>  <b>Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe</b>  <b>Hilfsarbeitskräfte</b>  <b>Angehörige der regulären Streitkräfte</b></p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p><b>Ledig</b>  <b>Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft</b>  <b>Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben</b>      ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p><b>Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben</b>      ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p><b>Ohne Angabe</b>      ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p><b>Ledig</b>  <b>Verheiratet</b>  <b>Verwitwet</b>  <b>Geschieden</b>      ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p><b>Eingetr. Lebenspartnerschaft</b>  <b>Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben</b>      ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p><b>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben</b>  <b>Ohne Angabe</b>      ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p><b>2 Personen</b>  <b>3 Personen</b>  <b>4 Personen</b>  <b>5 Personen</b>  <b>6 und mehr Personen</b></p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p><b>1 Person</b>  <b>2 Personen</b>  <b>3 Personen</b>  <b>4 Personen</b>  <b>5 Personen</b>  <b>6 und mehr Personen</b></p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p><b>Ohne beruflichen Abschluss</b></p> <p>► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p><b>Lehre, Berufsausbildung im dualen System</b></p> <p>► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p><b>Fachschulabschluss</b></p> <p>► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p><b>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</b></p> <p><b>Fachhochschulabschluss</b></p> <p>► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p><b>Hochschulabschluss</b></p> <p><b>Promotion</b></p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p><b>Ohne oder noch kein Schulabschluss</b></p> <p>► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p><b>Ohne Schulabschluss</b></p> <p><b>Noch in schulischer Ausbildung</b></p> <p><b>Haupt-/Volksschulabschluss</b></p> <p><b>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</b></p> <p><b>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</b></p> <p><b>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</b></p> <p><b>Fachhochschulreife</b></p> <p><b>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</b></p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p><b>Klasse 1 bis 4</b>  <b>Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)</b>  <b>Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</b></p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p><b>1956 – 1959</b>  <b>1960 – 1969</b>  <b>1970 – 1979</b>  <b>1980 – 1989</b>  <b>1990 – 1999</b>  <b>2000 – 2011</b>  <b>Unbekannt</b></p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p><b>Bosnien und Herzegowina</b>  <b>Griechenland</b>  <b>Italien</b>  <b>Kasachstan</b>  <b>Kroatien</b>  <b>Niederlande</b>  <b>Österreich</b>  <b>Polen</b>  <b>Rumänien</b>  <b>Russische Föderation</b>  <b>Türkei</b>  <b>Ukraine</b>  <b>Sonstige</b>          ► Enthält alle restlichen Staaten.  <b>Unbekanntes Ausland</b>          ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p><b>Unter 5</b></p> <p><b>5 – 9 Jahre</b></p> <p><b>10 – 14 Jahre</b></p> <p><b>15 – 19 Jahre</b></p> <p><b>20 und mehr</b></p> <p><b>Unbekannt</b></p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p><b>Personen ohne Migrationshintergrund</b></p> <p><b>Personen mit Migrationshintergrund</b></p> <p><b>Ausländer/-innen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit.</li> </ul> <p><b>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind.</li> </ul> <p><b>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind.</li> </ul> <p><b>Deutsche mit Migrationshintergrund</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</li> </ul> <p><b>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind.</li> </ul> <p><b>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind.</li> </ul> <p><b>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind.</li> </ul> <p><b>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.</li> </ul>
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>



Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes</li> <li>3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks</li> <li>4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt</li> <li>6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel)</li> <li>10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl</li> </ul> <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde),</li> <li>5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde),</li> <li>9 = gemeindefreies Gebiet.</li> </ul> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p><b>Römisch-katholische Kirche</b>  <b>Evangelische Kirche</b>  <b>Evangelische Freikirchen</b>  <b>Orthodoxe Kirchen</b>  <b>Jüdische Gemeinden</b>  <b>Sonstige</b></p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p><b>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</b></p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltsstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p><b>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen</b>  <b>Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren</b>  <b>Haushalte ohne Senioren/-innen</b></p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p><b>Deutschland</b>  <b>Bosnien und Herzegowina</b>  <b>Griechenland</b>  <b>Italien</b>  <b>Kasachstan</b>  <b>Kroatien</b>  <b>Niederlande</b>  <b>Österreich</b>  <b>Polen</b>  <b>Rumänien</b>  <b>Russische Föderation</b>  <b>Türkei</b>  <b>Ukraine</b>  <b>Sonstige</b></p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p><b>Deutschland</b>  <b>Ausland</b></p> <p><b>EU27-Land</b></p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p><b>Sonstiges Europa</b></p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p><b>Sonstige Welt</b></p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p><b>Sonstige</b></p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p><b>Paare ohne Kind(er)</b>  <b>Paare mit Kind(ern)</b>  <b>Alleinerziehende Elternteile</b></p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p><b>Ehepaare</b>  <b>Eingetragene Lebenspartnerschaften</b>  <b>Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>  <b>Alleinerziehende Väter</b>  <b>Alleinerziehende Mütter</b></p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p><b>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)</b>          ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p><b>Paare ohne Kind(er)</b>  <b>Paare mit Kind(ern)</b>  <b>Alleinerziehende Elternteile</b>  <b>Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie</b>          ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p><b>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)</b>          ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p><b>Ehepaare</b>  <b>Eingetr. Lebenspartnerschaften</b>  <b>Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>  <b>Alleinerziehende Mütter</b>  <b>Alleinerziehende Väter</b>  <b>Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie</b>          ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

## **Herausgeber**

Landesamt für Statistik Niedersachsen  
Göttinger Chaussee 76  
30453 Hannover

## **Auskunftsdiens**

E-Mail: [statistik-auskunft@statistik.niedersachsen.de](mailto:statistik-auskunft@statistik.niedersachsen.de)  
Telefon: 0511 9898-1132, 1134  
Telefax: 0511 9898-4132

## **Copyright**

© Landesamt für Statistik Niedersachsen  
Hannover 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

